



Die Hilfsdienstbikes von Feuerwehr und ASB fanden ihren Parkplatz am Altar, vor dem aus Motorradhelmen ein Kreuz gelegt war. Auch viel örtliches Publikum nahm am Gottesdienst teil, den Dekan Dominik Sobolewski zelebrierte und sich dabei auch aus religiöser Sicht dem Thema „Verkehrssicherheit“ widmete.

Bild: sck

Segen für Biker

200 Motorradfahrer beim Mogo auf Maffei

Auerbach. (swt) Glänzender Stahl, blitzendes Chrom und das typische Brummen der Motoren waren gestern im Bergbaumuseum Auerbach angesagt. Rund 200 Biker fuhren am Sonntag zum Motorradgottesdienst auf Maffei.

Bereits zum zweiten Male war das Bergbaumuseum Maffeischächte Kulisse für den speziellen Gottesdienst, der vom Mogo-Team Auerbach organisiert wurde. Die Biker trafen sich am Aldi-Parkplatz, um dann gemeinsam zunächst über Degelsdorf, Zogenreuth und die Auerbacher Innenstadt nach Nitzlbuch zu fahren.

Angeführt wurde der Konvoi stilgerecht von Dekan Dominik Sobolewski, der als Sozus von Helmut Zerreis zum Motorradgottesdienst gefahren wurde.

Dort segnete der Priester, der eine echte Motorradkluft mit der Aufschrift „Pfarrer“ trug, die einfahrenden Biker und ihre schweren Maschinen. Anschließend zelebrierte er die heilige Messe unter den stählernen

Fördertürmen, musikalisch begleitet von der Band „Alles OK“. Anschließend gab es beim Frühschoppen heiße Benzingespräche, wer wollte konnte eine Führung durchs Museum buchen oder eine Fahrt mit der Grubenbahn unternehmen. Tombola und etliche Möglichkeiten für den Gaumen rundeten den Mogo auf Maffei ab.



Dekan Dominik Sobolewski reiste stilecht als Sozus mit dem Motorrad zum Mogo an.

Bild: swt